

**“HistoryLab: Memory Projects for Education”**  
**Open Call zum Online-Workshop für digitale Geschichtsprojekte**  
**23 - 25 September 2022**



Sie fragen sich, welche digitalen Tools Sie im Bildungsbereich der Erinnerungskultur einsetzen können? Sie möchten Bildungsprojekte für verschiedene Gesellschaftsgruppen durchführen, aber fragen sich, wie Sie diese zugänglich machen können? Sie haben eine gute Idee für ein digitales Geschichtsprojekt, doch Ihnen fehlen noch ein paar Ressourcen?

Dann bewerben Sie sich für die Teilnahme am HistoryLab. Gesucht werden Projektideen- und Prototypen, die im Bereich der Vermittlung von Erinnerungskultur liegen und verschiedenen Gesellschaftsgruppen neue Möglichkeiten bieten.

Die Einzel- und Gruppenprojekte erhalten eine Beratung von Experten aus dem historischen Bereich und dem der Erinnerungskultur, sowie Medien & Design, IT und Promotion.

**Was erwartet Sie?**

- Das HistoryLab wird vom 23 bis zum 25 September stattfinden.
- Teilnehmen können Einzelpersonen als auch Teams (bis zu 4 Personen), bestehend aus Historikern, Lehrern, Museumsmitarbeitern, NGO-Vertretern, Journalisten, Studenten, Designern und IT-Experten aus Deutschland, Polen, der Ukraine und Moldawien.

- Die Workshops werden ins Englische, Ukrainische, Polnische und Rumänische übersetzt. Die Beratungen finden auf Englisch statt (gute Englischkenntnisse sind erforderlich – mindestens eine Person pro Team).
- Während des Laboratoriums haben Sie die Möglichkeit, Ihre Projektidee weiterzuentwickeln und erste Prototypen zu erstellen.

### Welchen Vorteil haben Sie dabei?

- Sie erhalten zu Ihrer Projektidee **Anregungen von Experten und Fachleuten** aus den Bereich Design, Programmierung, Projektmanagement und PR.
- Eine Möglichkeit, eine **Projektfinanzierung** in Höhe von 2500 und 3500 Euro zu gewinnen. Eine Jury wählt **dafür vier bis fünf Gewinnerprojekte** aus. Die Gewinnerteams werden bis Dezember an ihren Ideen arbeiten und ihre Projekte fertigstellen, die dann auf der Website [about-history.info](http://about-history.info) veröffentlicht werden.

### Wie können Sie sich bewerben?

- Die Bewerbungen für das HistoryLab werden im Rahmen einer offenen Ausschreibung ausgewählt. Wenn Sie teilnehmen möchten, so füllen Sie bitte das **Formular** bis zum **11. September 2022** aus.

### Organisatoren

Partner des Digital History Networks – einer Plattform für Organisationen, Projekte und Initiativen, die digitale Medien zur Analyse historischer Ereignisse, zur Forschung, sowie zur Visualisierung und Darstellung von Daten über die Vergangenheit nutzen. Die Partner dieses Netzwerks haben bereits mehrere Projekte entwickelt, in denen sie den Dialog zwischen Multiplikatoren der historischen Bildungsarbeit gefördert haben. Stets mit dem Ziel sich über konkurrierende Narrative zum Zweiten Weltkrieg aus verschiedensten Perspektiven austauschen zu können und dabei innovative, digitale Methoden in die Erinnerungskultur zu integrieren.

Durchgeführt wird das Projekt vom Internationalen Bildungs- und Begegnungswerk (IBB Dortmund), mit finanzieller Unterstützung des Auswärtigen Amtes, sowie in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Verband Junger Historiker der Republik Moldau, der NGO Institute of Social Strategies and Initiatives (Ukraine) und dem Karta Centre Fund (Polen).

Besuchen Sie auch unsere Plattform Digital History Network: [about-history.info](http://about-history.info)

### Kontakte

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie uns gerne kontaktieren:

[fabijanica@ibb-do.de](mailto:fabijanica@ibb-do.de) (Deutschland)

[wiknau@gmail.com](mailto:wiknau@gmail.com) (Ukraine)

[sergiu\\_musteata@yahoo.com](mailto:sergiu_musteata@yahoo.com) (Moldawien)

[a.kudelka@karta.org.pl](mailto:a.kudelka@karta.org.pl) (Polen)

#civilsocietycooperation